Retzstadt

Grünes Licht für Bürgerwindpark

[05.03.2014] In der bayerischen Gemeinde Retzstadt errichtet das Unternehmen juwi gemeinsam mit der lokalen Bürgerenergiegenossenschaft einen neuen Windpark. Das Landratsamt in Karlstadt gab für die geplanten Bauarbeiten grünes Licht.

Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele. Unter diesem Motto errichtet das Unternehmen juwi gemeinsam mit der Energiegenossenschaft BürgerEnergie einen Windpark in der bayerischen Gemeinde Retzstadt. Das Landratsamt in Karlstadt gab dem Projekt nun grünes Licht. Laut juwi können damit die Bauarbeiten in Kürze beginnen. „Wir freuen uns sehr, dass es so zügig voran geht mit dem Bürgerwindpark Retzstadt. Unser Dank gilt den zuständigen Behörden, die das Projekt nach intensiver Prüfung zeitnah genehmigt haben“, sagt juwi-Regionalleiter Stephan Paulus. Nach einer Genehmigungszeit von vier Monaten erhielt das Projekt die Genehmigung gemäß Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) durch das zuständige Landratsamt Main-Spessart. Die fünf Anlagen vom Typ Vestas V112 sollen zusammengenommen jährlich mehr als 28,3 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Das entspreche dem Jahresstromverbrauch von mehr als 8.000 Haushalten. Laut juwi soll der Bürgerwindpark noch im Jahr 2014 ans Netz gehen. Das Unternehmen Bürgerwindenergie Retzstadt wird die Anlagen Betreiben. Eine Beteiligung vonseiten den Bürger sei nach wie vor möglich.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, juwi, Bürgerbeteiligung, Retzstadt